

Elternfragebogen zur Erstellung eines institutionellen Schutzkonzeptes für die Pfarreien in der Mainzer Neustadt.



Liebe Eltern,

unsere Gemeinde muss ein Raum sein, wo Kinder und Jugendliche sicher sind vor Grenzverletzungen und Übergriffen. Wir sind uns bewusst, dass es leider dennoch in der Vergangenheit auch durch Priester, Diakone, Ordensleute und andere Hauptberufliche in der katholischen Kirche so- wie durch ehrenamtliche Teamerinnen und Teamer zu Übergriffen und Missbrauch an Schutzbefohlenen gekommen ist.

Die „Missbrauchsstudien“ belegen dies, zuletzt die ganz neue sogenannte **EVV-Studie** für unser Bistum¹. Es gibt Menschen unter uns, die am eigenen Leib und an der eigenen Seele Missbrauch erlitten haben. Wir denken nicht nur an den vollzogenen sexuellen Missbrauch, sondern auch an die **Zwischenstufen** körperlicher, seelischer und sexueller **Belästigung und Übergriffigkeit**.

Wir wollen alles als Gemeinden tun, dass Ihre Kinder bei uns sicher sind und entwickeln deshalb ein breit angelegtes **Institutionelles Schutz-Konzept** für unsere Pfarreien in der Mainzer Neustadt. Wir möchten deshalb gerne von Ihnen wissen, welche **Erfahrung** Sie und Ihre Kinder bei uns machen, wo Sicherheit erlebt wird und wo wir uns verbessern müssen. Ihre Perspektive hilft uns sehr bei der Erstellung eines umfassenderen Schutzkonzeptes. **Übrigens auch, wenn Sie derzeit keine Kinder/Jugendliche mehr bei uns haben, aber auf eine frühere Zeit zurückblicken können. Auch das hilft uns weiter!**

Bitte helfen Sie uns, in dem Sie diesen Fragebogen bis zum **Palmsonntag (2.4.2023)** mit einigen Stichworten **anonym ausfüllen**. Besten Dank. Bitte wenden Sie sich bei **Fragen** an die Mitglieder der AG.

Ihr ISK Team der Mainzer Neustadt-Pfarreien

Mathias Berger (Liebfrauen, Comunidad de Lengua Española), Claudia Handeck (Liebfrauen), Christoph Krauss (St. Bonifaz), Gabriel Bačák (Praktikant Liebfrauen), Rita Flegel (Liebfrauen), Frater Andreas (St. Josef).

Wenn Sie intensiver mitarbeiten möchten, sprechen Sie uns gerne an

Bitte beantworten Sie uns anonym vier Fragen (evtl. auch auf der Rückseite oder auf einem Extra-Blatt.)

1. Wenn ich darüber nachdenke, ob mein Kind in Ihrer Einrichtung (Pfarrei) gut geschützt ist oder war vor Grenzverletzungen und Übergriffen, kommen mir diese Gedanken:

¹ [Startportal | Bistum Mainz](#)

2. Wo sehe ich / wo sah ich mein Kind gut aufgehoben?

3. In dieser Situation hatte ich irgendwie kein gutes Gefühl:

4. Was ich noch anmerken möchte:

Bitte geben Sie Ihre Antworten **bis zum 2.4.2023** in einem **verschlossenen Umschlag** ihrem Kind für die nächste Gruppenstunde oder Aktion mit oder geben Sie ihn uns nach dem nächsten Gottesdienst mit oder werfen Sie den Umschlag einfach bei Gelegenheit in unseren Briefkasten in der **Moselstraße 30**.

Wir bedanken uns ganz herzlich!

Ihr ISK Team der Pfarreien der Mainzer Neustadt